

#wärmewinter 

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schwestern und Brüder,

unsere gemeinsame Aktion „#wärmewinter“ von Kirche und Diakonie ist erfolgreich angelaufen. Angesichts der Herausforderungen von Teuerung und explodierenden Energiekosten zeigen wir Flagge gegen soziale Kälte. Allen, die sich bereits beteiligen, danken wir für ihr Engagement. Und wir laden dazu ein, die Aktion auf eine noch breitere Basis zu stellen.

Die Evangelische Kirche und die Diakonie werden in diesem Krisenwinter besonders sichtbar sein. Gemeinden und Diakonie vor Ort bieten Hilfe, weisen auf ihre wärmenden Orte hin oder schaffen neue. Sie bieten zum Beispiel warme Treffpunkte an mit Kaffee und Kuchen, kostenlosen Mahlzeiten oder Beratung bei hohen Energiekosten und vieles mehr. Sie setzen damit ein öffentliches Zeichen für Menschlichkeit und Nächstenliebe.

Einige Beispiele haben wir diesem Brief angefügt; sie finden weitere Aktionen auch auf der Seite www.waermewinter.de. Dort sind aktuelle Informationen abrufbar sowie hilfreiche Materialien für Menschen, die Unterstützung suchen, und für Engagierte, die ihnen helfen.

Auf waermewinter.de finden Sie auch Werbematerialien, die Ihnen vor Ort das Mitmachen erleichtern – von der Plakatvorlage über die Mütze bis zum Tür-Aufkleber – und sie finden dort unsere zentralen Ansprechpartner:innen. Wir laden Sie herzlich ein: Seien Sie dabei!

Mit guten Wünschen für eine gesegnete Adventszeit und herzlichem Dank für Ihr vielfältiges Engagement grüßen Sie Ihre

Annette Kurschus

Präses Annette Kurschus
Ratsvorsitzende der
Evang. Kirche in Deutschland

Ulrich Lilie

Pfarrer Ulrich Lilie
Präsident der
Diakonie Deutschland